

Sicherheitsdienst RfH
SD-Leitabschnitt Prag

III AK

SA 100

12. DEZ 1942

Prag=Bubentich, den 11.12.1942
Sachfenweg
Fernsprecher 77444

an den

Persönlichen Referenten des Herrn Staatssekretär
beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren

W-Obersturmbannführer Dr. G i e s

P r a g .

Betr.: Auszahlung von Belohnungen an Bedienstete der Böhmischemährischen Bahnen. - Ferdinand Niewelt u.a.

Vorg.: Dort - St.S. IV K - 25/42 vom 7.11.1942.

Anlg.: 2

Gegen die Auszahlung von Belohnungen an die im anliegenden Schreiben genannten Bediensteten der Böhmischemährischen Bahnen bestehen auf Grund ihres bisherigen politischen Verhaltens keine Bedenken.

1.4.
H. Laska
W-Hauptsturmführer

IV K - 25 2/42

St.S. IV K - 25/42.

Prag, den 7. November 1942.

6

SD 7937

G.R. mit 1 Anlage
dem SD-Leitabschnitt Prag,
Prag,

unter Bezugnahme auf den Inhalt der Anlage zur Kenntnis übersandt.

Ich bitte um eine baldgefällige Stellungnahme, ob Bedenken bestehen, daß an die betreffenden Bahbediensteten auf Grund ihres bisherigen politischen Verhaltens

die Fahrtrichtung begünstigte die Ausbreitung des Brandes auf den hinteren Zugteil. Die Explosionen zerstörten und vernichteten in einem Umkreis von 200 m Personen und die Telegrafeneleitungen.

Die an den Rettungsarbeiten beteiligten BMB-Bediensteten mit grösster Geistesgegenwart und Aufopferung unter Einsatz ihres Lebens. Ich beantrage deshalb, den Bediensteten, die sich besonders hervorgetan haben, eine Anerkennung auszusprechen und sie durch Geldbelohnungen